

Kampfgeist setzte sich durch!

Am Mittwoch, den 27.07.2011 nahmen sechs Leichtathleten in Hirschaid zum ersten Mal bei den Bezirksmeisterschaften über die Mittelstrecken teil. Jeweils drei Jungen und drei Mädchen bildeten ein Team und liefen die 3x 1000m bzw. die 3x 800m Staffeln.

Bei den Mädchen eröffnete Antonia Joschko das Rennen. Sehr schnell musste sie erkennen, dass sie den zum Teil zwei Jahre älteren Läuferinnen nicht folgen können und lief dann ihr Tempo gleichmäßig und souverän durch. In einer tollen Zeit von 3:43min überreichte sie als Vierte das Staffelholz an Katharina Götz, für die die 800m-Strecke Neuland war.

Katharina teilte sich ihr Rennen überraschend gut ein und konnte sich Meter für Meter an die Drittplazierte herankämpfen. Nach hervorragenden 3:22min schickte sie ihre Mannschaftskameradin Lena Nützel als Schlussläuferin auf die Strecke. Lena musste wie Antonia rasch erkennen, dass sie die Drittplazierte Läuferin, die sehr stark lief, nicht einholen können und absolvierte ihren 800m-Lauf in einer sehr guten Zeit von 3:27min.

Bei den Jungen über die 3x 1000m Distanz ging es etwas spannender zu. Moritz Hiemeyer zeigte als Startläufer ein tolles Rennen, denn er teilte sich die Strecke hervorragend ein und konnte das Staffelholz mit 3:51min sogar als Zweiter in dem sehr guten Teilnehmerfeld übergeben. Für Lars Habermann war es das erste Rennen über die Mittelstrecke. So ließ er sich am Anfang zu einem zu hohen Tempo verleiten, dem er bald darauf Tribut zollen musste. Aber er zeigte großen Kampfgeist und konnte die Strecke noch in einer guten Zeit von 4:04min als Vierter ins Ziel laufen. Hier übernahm Jan Carvalho das Staffelholz und konnte rasch auf den Drittplazierten auflaufen. Was dann geschah, war an Dramatik kaum mehr zu überbieten. Nachdem Jan souverän am Drittplazierten vorbeigezogen war, ging sein Schnürsenkel auf, der Schuh rutschte ihm vom Fuß und brachte ihn ins Straucheln, so dass der Gegner ihn wieder überholen konnte. Jan überlegte nicht lange, schleuderte den Schuh von seinem Fuß und eilte dem Läufer hinterher. Trotz eines fulminanten Schlusspurtes auf der Zielgeraden musste Jan dem Drittplazierten mit 6 Hunderstel (!!) den Vortritt lassen und wurde mit einer Zeit von 3:41min wie die Mädchen Vierter.

Die mitgereisten Eltern, Fans (Geschwisterkinder) und der Trainer waren wieder sehr zufrieden mit den Athleten, denn jeder einzelne hat sein Bestes gegeben, hat sich verausgabt, angestrengt und wirklichen Kampfgeist bewiesen, denn die Mittelstrecken sind wohl mit das Anstrengenste und Härteste, was die Leichtathletik zu bieten hat. Und die erreichten vierten Plätze unserer beiden Staffeln vom ganzen Bezirk Oberfranken können sich doch nun wirklich sehen lassen!!

Michael Nützel

